


1 Wegweiser

- 1.1 Inhaltsübersicht
- 1.2 Tipps zur Benutzung des Loseblattwerkes
- 1.3 Autorenverzeichnis
- 1.4 Abkürzungsverzeichnis
- 1.5 Glossar
- 1.6 Stichwortverzeichnis
- 1.7 Literaturverzeichnis

2 Aktuelles

- 2.1 Inhalt
- 2.2 Aktuelle Entwicklungen
 - 2.2.1 Die Vermarktung logistischer Dienstleistungen in den MENA-Ländern
- 2.3 **eBusiness braucht Logistik – Fulfilment-Strategien im End-to-End-Commerce**
 - 2.3.1 Einführung
 - 2.3.2 Geschäftsmodelle des eBusiness
 - 2.3.3 Veränderung der Logistik – Einflussgrößen, Konsequenzen und Systemalternativen
 - 2.3.4 Strategien von Logistikdienstleistern
 - 2.3.5 Zusammenfassung und Ausblick
- 2.4 **eCommerce**
 - 2.4.1 Die Problematik der »letzten Meile« zum privaten Endkunden
 - 2.4.2 Papierloser globaler Dokumentenaustausch in der Supply Chain 
 - 2.4.3 Elektronische Marktplätze in der Logistik
 - 2.4.4 Elektronische Frachtenbörsen
- 2.5 **Logistik in China**
 - 2.5.1 Spedition, Transport und Logistik in der Volksrepublik China
 - 2.5.2 Containerlogistik im Seehafenhinterland in China
 - 2.5.3 Schienengüterverkehr in der Volksrepublik China
 - 2.5.4 Herausforderungen und Chancen für Logistikdienstleister in China: das Beispiel Kerry EAS
- 2.6 **Anwendungspotenziale des RFID in der Logistik**
 - 2.6.1 Der Begriff RFID und seine Komponenten
 - 2.6.2 Einsatzfelder von RFID in der Logistik
 - 2.6.3 Praktische Beispiele für erfolgreiche RFID-Anwendungen
 - 2.6.4 Zukünftige Standards für RFID
 - 2.6.5 Fazit

 Diese Kapitel finden Sie weiterhin auf der Archiv-CD.

2.7 Neue Marketing-Konzepte logistischer Dienstleister

- 2.7.1 Einführung
- 2.7.2 Stabiles Fundament des Marketings
- 2.7.3 Neues im Marketing-Managementprozess
- 2.7.4 Neues beim Marketing-Mix
- 2.7.5 Fazit, Empfehlungen und Ausblick

2.8 Der Weg zu den Logistik-AGB

- 2.8.1 Einleitung
- 2.8.2 Umfrage zum Thema »Logistische Zusatzleistungen«
- 2.8.3 Betrachtungen zur Umfrage
- 2.8.4 Logistikbedingungen in Europa
- 2.8.5 Schlussfolgerungen
- 2.8.6 Logistik-AGB
- 2.8.7 Erläuterungen zu den Logistik-AGB

3 Logistikstrategien**3.1 Inhalt****3.3 Methoden zur Strategien-Umsetzung**


- 3.3.1 Supply Chain Management – Vorsprung durch perfektes Zusammenspiel
- 3.3.2 Efficient Consumer Response ☺
- 3.3.3 Supply Chains in Russland
- 3.3.4 Total Quality Management
- 3.3.5 Customer Relationship Management
- 3.3.6 Supply Chain Collaboration: internetbasierte Lösungen in modernen Logistiknetzwerken
- 3.3.7 Collaborative Planning, Forecasting and Replenishment
- 3.3.8 Elektronische Standards für die Supply Chain Collaboration
- 3.3.9 Workflow-Management in der Logistik – Erfolgspotenziale identifizieren und realisieren
- 3.3.10 Supply Chain Management auf dem Prüfstand
- 3.3.11 Nutzung von Supply Chains zur Förderung betrieblicher Innovation
- 3.3.12 Supply Chain Risk Management mit Kennzahlensystemen


4 Beschaffungslogistik**4.1 Inhalt****4.3 Beschaffung**

- 4.3.1 Bedarfsermittlung
- 4.3.2 Beschaffungsstrategien
- 4.3.3 Lieferantenauswahl und -bewertung ☺
- 4.3.4 Nutzung neuer Medien – Internet und EDI ☺
- 4.3.5 eCommerce ☺

4.4 Methoden der Beschaffungslogistik

- 4.4.1 Versorgungsstrategien
- 4.4.2 Lieferantentage – Einkauf kommunizieren

- 4.4.3 JIT-Aspekte 
- 4.4.4 Vendor Managed Inventory
- 4.4.5 Global Sourcing Indien

- 4.6 **Prozessübergreifende Vernetzung aller Beteiligten** 
- 4.6.1 Aktuelle Situation in der Beschaffungslogistik
- 4.6.2 Kosteneinsparungen und Prozessverbesserung durch zentrale Logistikplattform
- 4.6.3 Mobilkommunikation als Grundlage für die Integration des Wechselbrückenmanagements in die Beschaffungslogistik

5 **Produktion**

5.1 **Inhalt**

5.2 **Die Fabrik der Zukunft**

- 5.2.1 Trends und Entwicklungen
- 5.2.2 Technologie und Produktion im Wandel
- 5.2.3 Fabrikplanung der Zukunft
- 5.2.4 Industrieparks als Organisationsform in der Automobilproduktion

5.3 **Auswahl und Einführung von PPS-/ERP-Systemen**

- 5.3.1 PPS-Auswahl
- 5.3.2 PPS-Einführung (Standardsoftware)
- 5.3.3 Künftige Entwicklungen
- 5.3.4 Praxishinweise
- 5.3.5 Prozessbasierte Softwareauswahl

5.5 **Produktionslogistik**

- 5.5.1 Entwicklungen in der Produktionslogistik
- 5.5.2 Ganzheitliche Produktionssysteme
- 5.5.3 Lean Manufacturing

6 **Distributionslogistik**

6.1 **Inhalt**

6.8 **Situation und Trends im Airfreight Supply Chain Management**

- 6.8.1 Einleitung und Ausgangssituation
- 6.8.2 Trends und Lösungsansätze in der Luftfrachtindustrie
- 6.8.3 Ausblick

6.9 **Distributionsübergreifende Systeme**

- 6.9.1 Mehrwegsysteme für Transportverpackungen
- 6.9.2 Mehrwegsysteme für EUR-Paletten in der Lebensmittel-distribution
- 6.9.3 Einsatzplanung von Transportverpackungen

- 6.10 Verkehrsträger in ihren logistischen Prozessketten**
- 6.10.1 Logistikorientierung im Straßengüterverkehr
- 6.10.2 Schienengüterverkehr
- 6.10.3 Logistik in der Binnenschifffahrt
- 6.10.4 Förderungen im Kombinierten Verkehr
- 6.10.5 Machbarkeit von Doppelstockcontainerverkehr in Deutschland
- 6.10.6 Chancen im Transportgewerbe durch die EU-Osterweiterung
- 6.10.7 Wettbewerb, Strategie und Organisation von Güterbahnen

6.11 Einzelthemen der Distributionslogistik

- 6.11.1 City-Logistik
- 6.11.2 Filiallogistik
- 6.11.3 Cold Chain Management
- 6.14.4 Customer Relationship Management für Logistikdienstleister

7 Lager- und Materialflusssysteme

7.1 Inhalt

7.2 Einführung

- 7.2.1 Aufgaben und Ziele
- 7.2.2 Planungsdaten

7.3 Lagersysteme

- 7.3.1 Allgemeines
- 7.3.2 Strukturierung der Reserveläger nach dem Ladehilfsmittel
- 7.3.3 Reservelagerung für Paletten
- 7.3.4 Auswahlkriterien
- 7.3.5 Palettenschuh erschließt Einsparpotenziale im Materialfluss eines automatischen Palettenlagers

7.4 Kommissioniersysteme




- 7.4.1 Einleitung
- 7.4.2 Die grundlegenden Begriffe des Kommissionierens
- 7.4.3 Ziele bei der Gestaltung von Kommissioniersystemen
- 7.4.4 Planung von Kommissioniersystemen
- 7.4.5 Lagerverwaltungs- und Kommissioniersteuerungs-Systeme
- 7.4.6 Funktionsprinzipien von Hochleistungsdistributionszentren

7.5 Transportsysteme

- 7.5.1 Transportsysteme für Palettentransport
- 7.5.2 Anwendungsbereich der Transportsysteme

7.6 Übergreifende Themen

- 7.6.1 Wechselwirkungen von Vorgaben der Ablauforganisation und dem Durchsatz von Materialflusssystemen ☹
- 7.6.2 Neues Hochleistungs-Kommissionierverfahren
»Dynamic Forwarding« ☹

- 7.6.3 Das PickFaster-System: ein neues Kommissionier- und Bereitstellsystem 
- 7.6.4 Einsatz von Pick-by-Voice in der Kommissionierung 
- 7.6.5 Ökonomische Vorteile der Zentralisierung von Logistikstandorten 
- 7.6.6 Logistik-Leitstand als Steuerungs- und Kontrollinstrument für effiziente Lagerlogistik

8 Organisation/Schnittstellen

8.1 Inhalt

8.2 Analyse des Ist-Zustands

- 8.2.1 Ziele der Ist-Analyse
- 8.2.2 Aufbauorganisation
- 8.2.3 Prozesse
- 8.2.4 DV-Systeme
- 8.2.5 Ist-Daten
- 8.2.6 Stärken- und Schwächenprofil
- 8.2.7 Kennzahlen
- 8.2.8 Prognosen

8.3 Ablauf- und Aufbauorganisation

- 8.3.1 Gliederung der Logistik
- 8.3.2 Vom Material zur Organisation
- 8.3.3 Gestaltung der Aufbauorganisation

8.4 Geschäftsprozessdarstellung

- 8.4.1 Zielsetzungen der Geschäftsprozessmodellierung
- 8.4.2 Anforderungen an die Darstellung von Geschäftsprozessmodellen

8.5 ERP-Systeme in der Logistik

- 8.5.1 Funktionsumfang heutiger ERP-Systeme
- 8.5.2 Zukünftige Entwicklung der ERP-Systeme – Schwerpunkt Logistik
- 8.5.3 Bestandsmanagement-Software als Add-on zu ERP-Systemen – Funktionalitäten und Marktübersicht
- 8.5.4 Einsatz von Data Mining in der Logistik am Beispiel des Materialflusses

8.9 Transpondertechnologie und RFID

- 8.9.1 Entwicklungsstand und Einsatzbereich
- 8.9.2 RFID-Technik als Baustein des Wechselbrückenmanagements im Fuhrbetrieb
- 8.9.3 Kosten-Nutzen-Vergleich von Barcode und RFID in der Automobilindustrie
- 8.9.4 Globaler Standard für den RFID-Einsatz: der Electronic Product Code

8.10 Inventuren







- 8.10.1 Inventurverfahren rationell und wirtschaftlich einsetzen 


9 Kennzahlen/Wirtschaftlichkeit

- 9.1 Inhalt
- 9.2 Allgemeines, Grundsätze
- 9.3 Sinnvolle und wenig sinnvolle Kennzahlen
 - 9.3.1 Wareneingang, Lagerung
 - 9.3.2 Kommissionierung
 - 9.3.3 Versandabwicklung
 - 9.3.4 Transport
- 9.4 Vergleichende Bewertungsmöglichkeiten
 - 9.4.1 Kostenoptimierung durch Travelmanagement und Corporate Card
- 9.5 Kennzahlensystematik in der Logistik
 - 9.5.1 Einführung
 - 9.5.2 Kennzahlensystematik in ausgewählten Funktionsbereichen der Logistik
 - 9.5.3 Innovative Kennzahlensystematik: die Balanced Scorecard
 - 9.5.4 Darstellung von Logistikkennzahlen
 - 9.5.5 Ableitung von Kennzahlensystemen am Beispiel der Ersatzteillogistik
- 9.6 Kennzahlen der Verkehrsträger
 - 9.6.1 Kennzahlen im Schienengüterverkehr
 - 9.6.2 Kennzahlengestütztes Controlling von Luft- und Seeverkehren
 - 9.6.3 Betriebs- und finanzwirtschaftliche Kennzahlen im Güterkraftverkehr

10 Entsorgung und Nachhaltigkeit

- 10.1 Inhalt
- 10.2 Einleitung ☹
- 10.3 Rechtliche Rahmenbedingungen ☹
- 10.4 Abfallwirtschaftskonzepte ☹
- 10.5 Einflussfaktoren bei der Gestaltung der Entsorgungslogistik ☹
 - 10.5.1 Wirtschaftliche Trägerschaft
 - 10.5.2 Charakteristika der einzelnen Abfallarten
 - 10.5.3 Anfallstellenstruktur
 - 10.5.4 Zeitliche Dauer
- 10.6 Strategische Basisentscheidungen ☹

- 10.7 Typische Aufgabenstellungen für die Punktentsorgung** 
 - 10.7.1 Entsorgung von Industrierwerken
 - 10.7.2 Entsorgung von Großveranstaltungen
 - 10.7.3 Ver- und Entsorgungslogistik am Potsdamer Platz
- 10.8 Typische Aufgabenstellungen für die Flächenentsorgung** 
 - 10.8.1 Rücknahmesysteme mit dem Hersteller als Systemkopf
 - 10.8.2 Rücknahmesysteme mit dem Entsorger als Systemkopf
 - 10.8.3 Flächendeckende Entsorgungssysteme von Abfallerzeugern
- 10.9 Logistikkonzepte für Behandlungsanlagen** 
- 10.10 Umweltschutz**
 - 10.10.1 CO₂-Reduktion: Anforderungen an Politik und Logistikdienstleister
- 11 Realisierung von Logistikprojekten**
 - 11.1 Inhalt**
 - 11.2 Allgemeine Themen**
 - 11.2.1 Zusammenarbeit mit Beratern und Planern
 - 11.6 Rechts-, Haftungs- und Versicherungsfragen bei der Projektrealisierung** 
 - 11.6.1 Rechtsfragen bei der Projektabwicklung
 - 11.6.2 Haftungs- und Versicherungsfragen bei der Realisierung von Logistikprojekten
 - 11.6.3 Logistik-Outsourcing und arbeitsrechtlicher Betriebsübergang
 - 11.6.4 Risikomanagement
 - 11.7 Ausschreibung und Vergabe** 
 - 11.7.1 Voraussetzungen und mögliche Fehlerquellen
 - 11.7.2 Gestaltung der Ausschreibungsunterlagen
 - 11.7.3 Durchführung der Ausschreibung
 - 11.7.4 Angebotsauswertung
 - 11.7.5 Vergabeformen
 - 11.7.6 Vergabe
 - 11.8 Vertragsgestaltung**
 - 11.8.1 Vertragsformen
 - 11.8.2 Vertragsbedingungen
 - 11.8.3 Die Bestellung bzw. der Werkvertrag
 - 11.8.4 Rechtliche Probleme bei Logistikverträgen
 - 11.9 Projektmanagement** 
 - 11.9.1 Projektorganisation
 - 11.9.2 Terminplan
 - 11.9.3 Berichtswesen























- 11.9.4 Projektcontrolling bei Logistikdienstleistern
- 11.9.5 Kalkulation von Warehouse-Projekten
- 11.9.6 Abrechnungsmodelle für logistische Dienstleistungen:
Warehousing
- 11.10 Inbetriebnahme**
- 11.11 Schulung**
- 11.12 Abnahme**
- 11.13 Erfahrungen bei der Projektrealisierung**
- 11.13.1 Nachträglicher Estrich austausch und Folgen für installierte
Fördertechnik
- 11.13.2 Gravierende Folgen mangelnden Informationsflusses
- 11.13.3 Unsachgemäße manuelle Eingriffe
- 11.13.4 Fehlerhaftes Pflichtenheft
- 11.13.5 Unzweckmäßige Auftragssteuerung und Lagerortbelegung
- 11.13.6 Mangelnde Erfahrung des Generalunternehmers
- 11.14 Der Sachverständige für Logistik – Beweissicherung
bei Streitfragen** 
- 11.14.1 Das Herangehen an neue Logistikprojekte
- 11.14.2 Drohende rechtliche Auseinandersetzung
- 11.14.3 Vertragserfüllung oder Gewährleistung
- 11.14.4 Erkennen der Mängel
- 11.14.5 Beweissicherung
- 11.14.6 Gerichtsgutachter
- 11.14.7 Privatgutachter
- 11.14.8 Die Auswahl des Sachverständigen
- 11.15 Auswahl von Logistik-Software**
- 11.15.1 Nachhaltige Auswahl von Logistik-Software unter Nutzung von
Service Oriented Architecture
- 11.16 Warehouse-Management-Systeme**
- 11.16.1 Einführung
- 11.16.2 Anforderungsdefinition
- 11.16.3 Leistungsverzeichnis, Lastenheft und Ausschreibung
- 11.16.4 Anbietersauswahl und Auftragsvergabe
- 11.16.5 Pflichtenheft und Realisierung
- 11.16.6 Inbetriebnahme
- 11.16.7 Abnahme
- 11.16.8 Gap-Fit-Analyse als Werkzeug für die Entwicklung einer
LVS-Strategie
- 11.16.9 Logistics Execution System – Logistiklösungen mit SAP

12 Erfolgsbeispiele

12.1 Inhalt

- 12.1.1 Schwerpunkte der Erfolgsbeispiele »Industrie«
- 12.1.2 Schwerpunkte der Erfolgsbeispiele »Industrie und Dienstleister«
- 12.1.3 Schwerpunkte der Erfolgsbeispiele »Handel«
- 12.1.5 Schwerpunkte der Erfolgsbeispiele »Dienstleister«




















12.2 Industrie

- 12.2.1 Kühlen Kopf bewahren – von der Produktion ins Lager 
- 12.2.2 Erfolgreiche Umsetzung einer Bahnstrategie in einem Industrieunternehmen 
- 12.2.3 Beschaffungslogistik am Beispiel der »smart-Plus«-Fabrik 
- 12.2.4 Vertriebs- und Lagerzentrum der HT Troplast AG 
- 12.2.5 Effiziente Logistik für die Auslieferung von Gipskartonplatten 
- 12.2.6 Auf dem Sprung: Neue Drehstromstapler im Schmalganglager 
- 12.2.7 Lagerumbau bei laufendem Betrieb
- 12.2.9 Wirtschaftliche Motorenlogistik für die BMW AG 
- 12.2.10 Umstellung auf ein neues Lagerverwaltungssystem im laufenden Betrieb 
- 12.2.11 Zentralisierung von Logistik- und Produktionsfunktionen in Europas modernstem Brillenfertigungswerk 
- 12.2.12 Kooperation zwischen Pharmaunternehmen für die Distribution von Arzneimitteln 
- 12.2.13 Sitzfertigung in der Automobilindustrie: Sitze Just-in-Sequence für die Endmontage 
- 12.2.14 Supplier MANAGEMENT – das Lieferantenentwicklungsprogramm der MAN Nutzfahrzeuge AG 
- 12.2.15 Ladungsträger- und Behälterfüllgradoptimierung – Quick-Win-Potenziale zu Low-Invest-Konditionen 
- 12.2.16 Komplexität im Griff – das neue Zentrallager der Bauerfeind AG 
- 12.2.17 Modelllager für die Europa-Logistik: Vertriebszentren bei STIHL 
- 12.2.18 Melitta Haushaltsprodukte reorganisiert die Supply Chain für Kaffeefilter 
- 12.2.19 Das neue Global Logistics Centre GLC der HERMA-Gruppe 
- 12.2.20 Beschaffungsoptimierung in einem mittelständischen Maschinenbaubetrieb am Beispiel der PM-TEC WALZEN GmbH 
- 12.2.21 Bestandsdisposition in Abhängigkeit von der Produktlebensphase 
- 12.2.22 Software für Supply Chain Management bei Atotech 
- 12.2.23 Reengineering und Optimierung von Leergutprozessen am Beispiel der Automobilindustrie 
- 12.2.24 Cost-to-Serve bei COTY BEAUTY: wie das Bestellverhalten die Logistikkosten bestimmt 

- 12.2.25 Prämien- und Anreizsysteme zur Effizienzsteigerung in der Logistik am Beispiel BSH ☺
- 12.2.26 Neues Logistikzentrum für die KATHI GmbH
- 12.2.27 Planung komplexer Montage-Versorgungsprozesse am Beispiel DaimlerChrysler Werk Berlin
- 12.2.28 Erfolgreiche betriebliche Warenlogistik mit RFID
- 12.2.29 Logistik in der Automobilindustrie
- 12.2.30 RFID-Einsatz bei Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG
- 12.2.31 Innovative Logistik für die Motormontageversorgung
- 12.2.32 RFID-Einsatz zur Optimierung eines Hochregallagers
- 12.2.33 Planung integrierter Logistik- und Produktionsprozesse am Beispiel der Druckwerkmontage bei MAN Roland

- 12.3 Industrie und Dienstleister**
- 12.3.1 Gesamtlogistikoptimierung bei einem Konsumgüterhersteller ☺
- 12.3.2 Warehouse- und Distributionslogistik für Gartengeräte ☺
- 12.3.3 Wegweisende Logistikpartnerschaft: Ökologie und Ökonomie als Triebfeder eines neuen Logistikkonzeptes ☺
- 12.3.5 Die neue Hermes-DANZAS-Welt in Hamburg ☺
- 12.3.6 Neugestaltung des Dokumentenhandlings bei der Volvo Auto Bank Deutschland GmbH ☺
- 12.3.7 Transparenz in der Beschaffungslogistik: Nutzung einer Logistikplattform eines Lkw-Aufbautenherstellers ☺
- 12.3.8 Hirschmann Electronics und Microlog realisieren logistisches Co-Sourcing-Modell ☺
- 12.3.9 Outsourcing der Distributions- und Beschaffungslogistik: das Unternehmen MSA AUER und die Rieck Logistik-Gruppe

- 12.4 Handel**
- 12.4.1 Revolution im globalen Chemikalienhandel mittels integrierter Logistikprozesse im B2B-eCommerce ☺
- 12.4.2 Perfektes Fulfilment in der Arzneimitteldistribution: Das integrierte Mikrologistik-System der ANZAG ☺
- 12.4.3 Versandzentrum Haldensleben des OTTO Versand ☺
- 12.4.4 Internationales Distributionszentrum ☺
- 12.4.5 Vielfältige Logistik für ein breites Sortiment ☺
- 12.4.6 Möbel- und Großgüterlogistik für den Versandhandel ☺
- 12.4.7 Hochleistungsorter im Dienste von ECR und Crossdocking ☺
- 12.4.8 Crossdocking von Baumarktprodukten – aktive Marktversorgungslogistik durch die Hornbach Baumarkt AG ☺
- 12.4.9 KVP-Meetings als Baustein des Qualitätsmanagements ☺
- 12.4.10 Einführung eines neuen Lagerverwaltungssystems in einem komplexen Distributionszentrum ☺
- 12.4.11 Das Versandhandelszentrum Pfungstadt der Topdeq Service GmbH ☺
- 12.4.12 Mobile Auftragserfassung bei AMIGO-Spiele ☺
- 12.4.13 QVC-Distributionszentrum Hückelhoven ☺
- 12.4.14 Höhere Effizienz beim Ersatzteilversand durch integrierte Verpackungs- und Versandanlage ☺
- 12.4.15 Tchibo: Jede Woche eine neue Welt ☺

- 12.4.16 Mehr Profit durch Optimierung der Logistik am Beispiel eines Kosmetik-Direktvertriebs 
- 12.4.17 Einsatz einer Individuallösung als Lagerverwaltungssystem am Beispiel des Logistikzentrums der Strauss Logistik GmbH
- 12.4.18 Null-Fehler-Kommissionierung im Hochleistungsverteilzentrum
- 12.5 Handel und Dienstleister (zurzeit unbelegt)**
- 12.6 Dienstleister**
- 12.6.1 Produktion und Distribution von Software-Schulungsunterlagen 
- 12.6.2 Das Service-Konzept von Herlitz 
- 12.6.3 Lagerung und Distribution von Babynahrung 
- 12.6.4 Mobiler I-Punkt: Mehr Effizienz im Wareneingang 
- 12.6.5 Integration und Schnittstellen – der Schlüssel zum Erfolg 
- 12.6.6 Logistikzentrum Langgöns der Rhenus AG & Co. KG 
- 12.6.7 Reorganisation des Kommissionierlagers im Logistik-Zentrum Verden 
- 12.6.8 Logistik für Online-Händler zooplus.com 
- 12.6.10 Erfolgreiche Logistik am Beispiel der Jeppesen GmbH 
- 12.6.11 Erfahrungen mit KAIZEN-gestützten Methoden im Airport-Dienstleistungsbereich 
- 12.6.12 Lieferantenlager in der Automotive Supply Chain 
- 12.6.13 Erfahrungen bei der Inbetriebnahme eines Logistikzentrums für Medienprodukte 
- 12.6.14 Transportoptimierung der Last Mile Supply Chain eines Lebensmittelhändlers
- 12.7 City-Logistik**
- 12.7.1 Logistikkonzeption City-Logistik: Praxisbeispiel Magdeburg 
- 12.8 Sonstiges**
- 12.8.1 Weiterbildung
- 12.8.1.1 Logistikweiterbildung der Deutschen Logistik Akademie (DLA) 
- 12.8.2 Logistik-Controlling
- 12.8.2.1 Logistik-Controlling im Handel am Beispiel der KARSTADT Warenhaus AG 
- 12.8.3 Umsetzung innovativer und ganzheitlicher Logistikkonzepte in Einrichtungen des Gesundheitswesens 
- 12.8.4 Optimierung des Behälterservice und -managements der Stadtwirtschaft GmbH Halle 
- 12.8.5 Moderne Hafenlogistik für globale Märkte – Schnittstellen multimodaler Transportketten
- 12.8.6 JadeWeserPort und das angrenzende Güterverkehrszentrum Wilhelmshaven
- 12.9 Hilfen für die Praxis **
- 12.9.1 Beispiele für Ausschreibungen, Angebote und Dienstleistungsverträge beim Outsourcing von Transport- und Lagerwirtschaftsdienstleistungen

- 12.9.2 Der Logistikverantwortliche/Logistikleiter
- 12.9.3 Kriterien für die strategische Entscheidung »Make or Buy« eines Produktionsunternehmens
- 12.9.4 Häufige Schwachstellen in Strukturen und Prozessen logistischer Systeme – Ansatzpunkte für Optimierungen
- 12.9.5 Zehn goldene Regeln der Logistikplanung
- 12.9.6 Planungshinweise zur Ausführung von modernen Verladeanlagen
- 12.9.7 Sicherheit an der Verladerampe
- 12.9.8 Sicherer Transport hochwertiger Wellpappen

13 Logistik-Controlling

13.1 Inhalt

13.2 Grundlagen des Logistik-Controllings

- 13.2.1 Einleitung
- 13.2.2 Cost Tracking von Logistikaktivitäten
- 13.2.3 Kennzahlen und Kennzahlensysteme der Logistik
- 13.2.4 Steigerung der Transparenz von Logistikvorhaben mit Hilfe der Prozesskostenrechnung
- 13.2.5 Einsatz der Balanced Scorecard in der Logistik und Materialwirtschaft
- 13.2.6 Wertmanagement für mittelständische Logistikdienstleister
- 13.2.7 State of the Art des Logistik-Controllings

13.3 Branchen- und sektorenbezogenes Logistik-Controlling

- 13.3.1 Aufbau eines verkehrsbetriebsorientierten Logistik-Controllings
- 13.3.2 Controlling-Instrumente für logistische Dienstleister
- 13.3.3 Kostensenkung im Fuhrparkmanagement

13.4 Performance Measurement

- 13.4.1 Zur Messung der Performance im Lager
- 13.4.2 Systematisches Benchmarking in der Transportlogistik
- 13.4.3 Bewertung von Logistikunternehmen

13.10 Kostenrechnung

- 13.10.1 Prozesskostenrechnung in der Logistik
- 13.10.2 Kosten- und Leistungsrechnung für Preiskontrolle und Preisbildung der Kraftwagenspediteure und Transportunternehmer
- 13.10.3 Ermittlung und Simulation von Prozesskosten
- 13.10.4 Der gewichtete Cash Conversion Cycle

13.11 Externes Rechnungswesen

- 13.11.1 Internationale Rechnungslegung für mittelständische Logistikdienstleister

13.15 Finanzierung

- 13.15.1 Herausforderungen für Logistikdienstleister durch Basel II

14 Führung und Weiterbildung

14.1 Inhalt

14.2 Logistik und Personal

- 14.2.2 Personalentwicklung und Bildungscontrolling in der Logistik
- 14.2.3 Personalentwicklung in Speditionskooperationen
- 14.2.4 Assessment für Logistikunternehmen – Nutzen und Investition
- 14.2.5 Integratives betriebliches Gesundheitsmanagement
- 14.2.6 Betriebliches Gesundheitsmanagement am Beispiel eines Flughafenbetreibers

14.6 Arbeitszeitmanagement

- 14.6.1 Arbeitsrechtliche Aspekte
- 14.6.2 Personalkostensenkung durch flexible Arbeitszeitmodelle

14.9 Logistik-Studiengänge

- 14.9.1 Duales Logistik-Studium an Berufsakademien: Praxisbezug, Durchlässigkeit, Kosten und Nutzen
- 14.9.2 Umwandlung logistischer Studiengänge in Bachelor-/Masterstudiengänge am Beispiel der Hochschule Bremerhaven

14.10 Übergreifende Themen

- 14.10.1 Die Reintegration von Expatriates internationaler Logistikdienstleister – ein Fallbeispiel
- 14.10.2 Diversity Management
- 14.10.3 Diversity Management bei der Fraport AG

15 Adressen

15.1 Inhalt

15.2 Verkehrsbehörden

15.3 Verbände, Organisationen, Behörden

- 15.3.1 Spedition
- 15.3.2 Straßengüterverkehr
- 15.3.3 Eisenbahn
- 15.3.4 Seeschifffahrt, Hafenwirtschaft
- 15.3.5 Luftverkehr
- 15.3.6 Kombiniertes Verkehr
- 15.3.7 Logistik
- 15.3.8 Umwelt und Entsorgung
- 15.3.9 Sonstige Verkehrsorganisationen

15.4 Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen, Institute

15.5 Wirtschaftsorganisationen des Verkehrs und der Logistik

15.6 Verbände und Institutionen der Gesamtwirtschaft

